

Ruderverein Isenhagener Land e.V.

**Jahreshauptversammlung
am 20. April 2024**



Berichte der Vorstandsmitglieder

Bericht des 1. und 2. Vorsitzenden für das Geschäftsjahr 2023/24

Bevor die Saison so richtig starten konnte, musste unsere Kläranlage repariert werden. Zugewachsene Abwasserleitungen mussten getauscht werden. Diese Arbeiten konnten wir unter der Regie von Herrn Blau (Vater von Mats-Ole) in Eigenregie ausführen. Die Zeit drängte, es standen die ersten Trainingslager in den Osterferien auf dem Terminkalender.

Vom 2. Bis zum 7.4.2023 hatten wir die Ruderer vom Ruderverein Humboldtschule aus Hannover zu Gast. Die Hannoveraner fühlen sich bei uns sehr wohl und kommen schon über viele Jahre zu uns. Insgesamt waren 27 Sportler mit ihren Trainern vor Ort.

Der Ruderverein Hermann Billung aus Celle ist neben den Hannoveranern auch immer ein gern genommener Gast. Leider gab es in diesem Jahr Terminüberschneidungen, und der HBC wich zum Ruderverein Uelzen aus. Um diese Terminüberschneidungen zu vermeiden, sicherten sich beide Vereine schon frühzeitig die Termine für die Osterferien 2024.

Der Ruderverein HBC veranstaltete über das Jahr noch drei Trainingslager bei uns. Eins davon war ein Stützpunkt Trainingslager zur Vorbereitung auf die Landesmeisterschaft.

Am 29.4.2023 fand unsere Jahreshauptversammlung und das Anrudern statt. In dieser Kombination so zum ersten Mal. Es zeigte sich an der Beteiligung das es eine gute Entscheidung war, beide Veranstaltungen zusammenzuführen. Nach einer gemeinsamen Rudertour klang der Tag dann am Lagerfeuer aus.

Im Mai war groß Reinemachen angesagt. Das gesamte Gelände sollte im Außenbereich von Schutt, Unrat und Müll befreit werden. Ein ganzer Container voll alter Pflastersteine wurde von mehreren Lagerstellen auf dem Gelände zusammengekarrt und in den Container geworfen. Mit dieser Menge hat keiner gerechnet. Zu dem kam ein großer Autoanhänger voll Metallschrott, und ein Autoanhänger voll Müll. Zwei Boote wurden entsorgt. Der Pirkan wurde zersägt und zur Entsorgung nach Wesendorf gebracht. Bei der Arche wurde zunächst ein Reparaturversuch gestartet. Werner Riedel nahm sich dieser Aufgabe an und brannte zunächst die Lackschichten innen und außen runter. Danach kam erst zu Tage wie groß der Schaden ist. Es wurde der Entschluss gefasst das Boot der Thermischen Entsorgung zuzuführen, da es keine Rettung mehr gab.

Einen etwas geänderten Ablaufplan gab es über Himmelfahrt. In den letzten Jahren startete an diesem Tag die Allerfahrt, in diesem Jahr führten wir an diesem Termin unsere Freiruderprüfung durch. Im Anschluss wurden die Boote verladen für die Allerfahrt verladen, und es gab ein kleines Schulungsprogramm zum Verhalten auf fließenden Gewässern. Der Abend klang dann am Lagerfeuer bei Stockbrot aus. Übernachtet wurde im Vereinsheim, um am nächsten Morgen zur Allerfahrt zu starten. Die Allerfahrt führte über Drei Tage von Langlingen, über Celle, Winsen bis nach Engehausen. Dieses Format werden wir erstmal so beibehalten.

Im Juni und September nahmen wir mit kleiner Mannschaft an Regatten in Hannover auf dem Maschsee teil (Bericht Trainingswart).

Über Ruderurse konnten neue Mitglieder generiert werden. Bei den Kindern und Jugendlichen fand dieser Kurs als Kompaktkurs von Freitagnachmittag bis Sonntagmittag statt. Die Erwachsenen wurden donnerstags abends über fünf Trainingseinheiten in die Rudertechnik eingewiesen. Beide Kurse haben erfolgreich stattgefunden, und werden in dieser Art und Weise weitergeführt.

Ein weiteres Highlight war die RÜ 30 Wanderfahrt im September durch Ostfriesland. Gestartet in Emden, durch die Kesselschleuse (Einzigartige Schleuse mit 4 Ausfahrten) in

den Emdener Hafen, weiter über Tiefs zum Großen Meer. Von dort über Greetsiel, durch das alte Greetsieler Siel in den historischen Kutterhafen, weiter über den Störtebeckerkanal nach Norden.

Über den 3. Oktober fand noch eine Ruderwanderfahrt auf der Elbe statt. Der Start fand in Tschechien statt. Gerudert wurde durch das Elbsandsteingebirge, über Dresden nach Torgau. Auch diese Fahrt wurde von allen Teilnehmern als Wiederholenswert empfunden.

Am 3. Oktober fand noch eine Tagesfahrt auf der Aller statt. Hier sollte unter anderen das neue Raugerinne bei Osterloh durchfahren werden. 14 ins Wasser reichende Landzungen mussten umfahren werden. Allen Warnungen zum Trotz, wie das schafft Ihr nie oder das ist viel zu gefährlich ruderten wir mit einem Zweier mit Steuerfrau hier mit Erfolg durch. Das Video hierzu ist auf YouTube zu sehen. (Suchbegriff: RVIL oder Raugerinne Osterloh)

Herbstaktionen waren unter anderen das Abrudern kurz vor den Herbstferien und die Stegaktion mit Laubharken.

Keinesfalls verfielen wir nun in den Winterschlaf. Trockenrudern war angesagt. Bei den Erwachsenen donnerstags abends, ein individuelles Training mit Belastungen wie es sich jeder zutraut. Training auf den Ergometern, an den Fitnessgeräten, oder Frei- und Bodenübungen. Die Kinder und Jugendlichen trainierten zweimal wöchentlich. Donnerstags war Spiel und Spaß in der Turnhalle. Dienstags fand strenges und konzentriertes Ergometer Training mit Vorbereitung auf Ergo Regatten statt (Bericht Trainingswart).

Kurz vor Beginn des neuen Geschäftsjahres nahm Pascal und Heiko an der Vorsitzenden-Tagung des Landesruderverbands in Osnabrück teil.

Das zu Wasser lassen unseres Bootssteiges bereitet uns immer wieder neues Kopfzerbrechen. Ohne externe Hilfe und schweren Gerät ist diese Aufgabe nicht zu bewältigen. Jahrelange Unterstützung durch Holger hatte leider kurzfristig ein Ende, und es musste eine neue Lösung her. Markus Götje sprang hier glücklicherweise ein und setzte uns den Steg ins Wasser.

Zum Ende des Berichts komme ich nochmal zu den Trainingslagern, weil die Osterferien nun mal zum Ende des Geschäftsjahres liegen. Es startet der HBC mit seinem Trainingslager vom 17. bis 22.3.2024 mit ca. 16 Sportlern und Trainern. Es folgt im Anschluss der Ruderverein Humboldtschule mit 35-40 Sportlern und Trainern. Ein Teil der Sportler ist in Hankensbüttel in der Jugendherberge untergebracht, um unsere Räume nicht zu platzen zu bringen.

Vielen Dank an alle Helfer, Unterstützer die uns das Jahr über zur Seite standen. Namentlich möchte ich hier keinen nennen, zu groß ist die Gefahr jemand zu vergessen. Wenn es so weiterläuft, sind wir auf einen guten Weg.

Viele Große und kleine Aktivitäten erwarten uns auch wieder in der neuen Saison und werden in den verschiedenen Gruppen, oder per Rundschreiben kommuniziert.

Mit Rudersportlichen Grüßen
Pascal Hanke und Heiko Ernst

Bericht des Schriftwartes

Der Bericht des Schriftwartes fällt wie in jedem Jahr recht kurz aus. Ich habe an den regelmäßigen Vorstandssitzungen teilgenommen und entsprechende Protokolle angefertigt. Auch das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung wurde von mir angefertigt und kann nach Absprache bei mir eingesehen werden.

Dieter Reisewitz

Jahresbericht Wanderruderwart

Der Bericht des Wanderruderwartes lag bis Redaktionsschluss noch nicht vor und wird auf der Jahreshauptversammlung vorgetragen.

Bericht des Trainingswartes

Regelmäßig findet im Kinder und Jugendbereich das Training dienstags und donnerstags statt.

Im Sommer nahmen wir an zwei Regatten in Hannover teil. Hier konnte der Sieg von Paul van Werven herausstechen. Die Regatta in Celle fiel leider abermals aus.

Den Kompaktkurs der Kinder über ein Wochenende fand erfolgreich statt. Es konnte Acht Kindern das Rudern beigebracht werden.

Im Herbst, so ziemlich zum Ende der Saison freute ich mich über weiteren Zuwachs im Juniorenbereich, der dann gleich in den laufenden Betrieb mit eingebunden wurde.

In der Wintersaison fand das Training donnerstags in der Halle statt. Dienstags trainierten wir in unserem Kraftraum. Die Vorbereitung zu den Ergoregatten lief auf Hochtouren. Die Trainingszeiten verbesserten sich von Mal zu Mal. Auch konnten sich die Ergebnisse auf den Ergoregatten sehen lassen.

Eine Gastruderin aus Washington konnte gut in unser Training integriert werden.

Ich freue mich auf eine spannende und vielversprechende Saison 2024.

Lorenz Ernst

Jahresbericht Jugendwart

Der Bericht des Jugendwartes lag bis Redaktionsschluss nicht vor und wird auf der Jahreshauptversammlung vorgetragen.

Bericht des Fahrzeugwartes

Im Geschäftsjahr 2023/2024 wurden mit dem Vereinsfahrzeug insgesamt 3192 km in 20 Einsätzen zurückgelegt

Am Bus wurden folgende Arbeiten von mir durchgeführt:

- Instandsetzung der Gangschaltung
 - o Hier war ein Gummikugelkopf an der Schaltbetätigung des Getriebes gebrochen.
 - o Das Ersatzteil kostete nur wenige Euros.
 - o Die Reparaturdauer belief sich aufgrund der umfangreichen Montagearbeiten und der schlechten Zugänglichkeit am Getriebe auf 10 Stunden.

- Instandsetzung der Heckflügeltür links
 - o Diese wurde während eines Boottransportes durch eine Bugspitze beschädigt
 - o Ausbau der Türinnenverkleidung
 - o Ausbau des Heckwischers
 - o Ausbeulen der Tür im beschädigten Bereich
 - o Zusammenbau nach erfolgter Lackierung

Die Kosten für die Fahrzeugunterhaltung sind dem Kassenbericht zu entnehmen.

Folgende sonstige Arbeiten wurden durchgeführt:

- Regelmäßige Pflege des Vereinsgeländes:
 - o Maulwurfshügel beseitigen
 - o Rasenmähen
 - o Rasenkanten Freischneiden
 - o Laub und herabgefallene Äste beseitigen, auch auf den Dächern der Bootshalle und des Vereinsheims
- Allgemeine Pflege und Wartungsarbeiten des Rasenmähtraktors
- Allgemeine Pflege und Wartungsarbeiten des Rasenmähers
- Allgemeine Pflege und Wartungsarbeiten der Motorsense

Ich wünsche allen Vereinsmitgliedern

allzeit Gute Fahrt

Jörg Reinecke

| |
|----------------------------|
| Der Vereinsvorstand |
|----------------------------|

Ehrenvorsitzender

Lutz Petzold

Tel: 05832 / 3 28

/
Bootswart

Feldstr. 17, 29386 Hankensbüttel

1. Vorsitzender

Heiko Ernst

Tel. 05832 / 28 75

Schulstr. 9, 29386 Hankensbüttel

2. Vorsitzender

Pascal Hanke

Eichenring 43,
29386 Dedelstorf

Schriftwart

Dieter Reisewitz

Tel: 05832 / 18 50

Finkenweg 27
29386 Hankensbüttel

Kassenwartin

Melanie Reinecke

Tel:05834 /530453

Friedrichsmühlenweg 19a,
29379 Knesebeck

Wanderruderwart

Sven Krüger

Tel: 05831 / 73 81

Königsbergerstr. 6, 29378 Wittingen

Fahrzeugwart

Jörg Reinecke

Tel:05834/530453

Friedrichsmühlenweg 19a
29379 Knesebeck

Trainingswart

Lorenz Ernst

Schulstr. 9, 29386 Hankensbüttel

Jugendwart

Mats-Ole Blaue

